



**Herzlich Willkommen
zum Informationsanlass
FTTH – Glasfaserausbau
der Gemeinde Böttstein**



Einleitung

Die Gemeinde Böttstein bearbeitet gemeinsam mit GIB-Solutions und Swisscom ein Projekt, um das bestehende Kabelnetz auf modernste Glasfasertechnologie FTTH (Fiber to the Home) umzurüsten.



Weshalb informieren wir jetzt?

- Transparenz – Informationspflicht bei Projekten mit finanzieller, strategischer und infrastruktureller Bedeutung
- Vertrauensbildung
- Koordinierte Kommunikation – Gerüchte und Fehlinformationen unterdrücken



Ziele der Gemeinde

- Glasfaser bis in die Haushalte
- Das Breitbandangebot soll allen Einwohnern zur Verfügung stehen – Bau möglichst kostenlos
- Nutzung der bestehenden Infrastruktur – Gemeinde bleibt Eigentümerin
- Kein Parallelbau – Kooperationen mit Providern
- Diskriminierungsfreies Netz – freie Wahl des Internet-Service-Providers



Personen auf der Bühne

- Bruno Rigo, Gemeinderat Böttstein
- Michael Burkhalter, Berater, TM Concept
- Rolf Hinze, GIB, Geschäftsleitung
- Roger Peter, GIB, Geschäftsleitung
- Urs Indermühle, Swisscom, Partner Manager FTTH



Inhaltsverzeichnis

- Weshalb FTTH
- Ausgangslage
- Absicht
- Vorstellung Partner
- Aktueller Stand
- Planung
- Fragen



Weshalb FTTH?

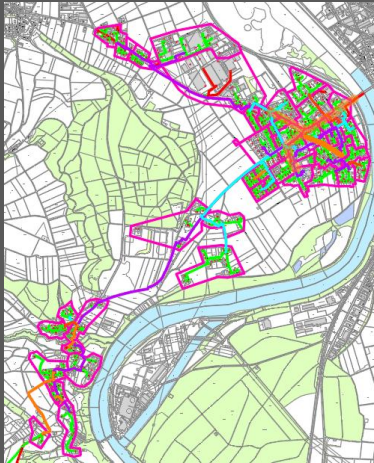
- Zukunftssicherheit – unbegrenzte Bandbreiten
- Leistungsfähigkeit
- Wertsteigerung von Liegenschaften und der gesamten Gemeinde (Standortattraktivität)
- Unabhängigkeit



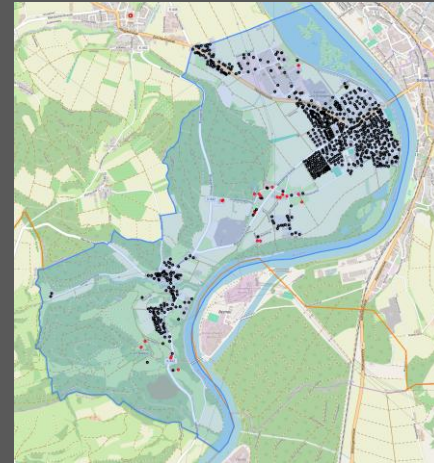
Ausgangslage

- 2 verschiedene unabh. Telekommunikationsnetze

Netz Gemeinde Böttstein



Netz Swisscom



- Kupfer-Netz mit vereinzelten Glasfaseranschlüssen



Ausgangslage Kommunikationsnetz Gmd.

- November 2023: Trennung von Sunrise und Kundenmigration zu GIB-Solutions
- 2024: Vorgespräche mit Swisscom für gemeinsamen FTTH-Netzausbau
- Januar 2025: Vorprojekt mit TM Concept
- Sommer 2025: Projektausarbeitung mit GIB-Solutions und Swisscom



Absicht | Allgemein

- Bau eines einzigen Netzes – aus 2 mach 1
- Bau in der bestehenden Gemeindeinfrastruktur
- Eigentum langfristig bei Gemeinde
- Eigentümer/Mieter erhalten kostenlosen Anschluss*
- Mieter können Anbieter frei wählen – ein Netz für alle
- Verantwortung als Provider abgeben

* Sofern bestehender Rohranschluss der Gemeinde oder FTTH-Anschluss von Swisscom



Absicht | Kosten Gebäudeeigentümer

- Gebäude, welche vor dem 31.12.2025 am Kabelnetz angeschlossen sind, werden kostenlos erschlossen
- Gebäude, welche einen bestehenden vermarktbaren Glasfaseranschluss von Swisscom haben, werden kostenlos erschlossen
- Gebäude mit weder noch: 1'200 CHF für die erste Nutzungseinheit + 200 CHF für jede weitere NE
- Neubauten bezahlen eine Anschlussgebühr
- Ausserhalb Bauzone individuell zu klären



Absicht | Wahl Internet-Service-Provider

- GIB-Solutions und Swisscom erhalten je eine Faser pro Nutzungseinheit
- Das Netz ist diskriminierungsfrei nutzbar – alle Internet-Service-Provider dürfen eine Faser nutzen → freie Wahl für die Nutzer



Absicht | Vertrag mit GIB-Solutions

- GIB erhält ein Mitbenutzungsrecht der Rohrinfrastruktur
- GIB verpflichtet sich zum Neubau eines FTTH-Netzes in der Gemeinderohrinfrastruktur
- GIB übernimmt die bestehende FTTH-Infrastruktur
- FTTH-Netz fällt nach 30 Jahren kostenlos an Gemeinde zurück
- GIB sichert sich die Nutzungsrechte mit einer bedingten Folgepacht



Absicht | Kooperation mit Swisscom

- Swisscom investiert mit und sichert sich damit das Nutzungsrecht einer Faser pro Nutzungseinheit
- Swisscom bedient die bestehenden FTTH-Kunden weiterhin über ihr Netz
- Ansonsten erreicht Swisscom alle Kunden über das neue FTTH-Netz in der Gemeindeinfrastruktur
- Die Kooperation beinhaltet weitere Netze



Absicht | Bau durch GIB-Solutions

- GIB-Solutions ist Bauherrin und verantwortlich für die Umsetzung
- Spezialisierte Unternehmen bauen im Auftrag der GIB-Solutions das FTTH-Netz
- Bauphase zwischen 2026 und 2028
- GIB-Solutions übernimmt den Betrieb und Unterhalt für das FTTH-Netz



Absicht | CATV-Netz der Gemeinde

- GIB-Solutions übernimmt alle Kunden – Gemeinde zieht sich aus dem Provider-Geschäft zurück
- GIB-Solutions übernimmt den Betrieb des CATV-Netzes
- Das CATV-Netz bleibt während des FTTH-Rollouts in Betrieb
- Nach Ende des FTTH-Rollouts wird das CATV-Netz abgeschaltet



Vorstellung Partner | GIB-Solutions



Unsere Produkte und Services

Providing

- Internet, TV, Mobil- und Festnetztelefonie
- Privat- und Geschäftskunden
- Top-10 der grössten Kabelnetzverbunde CH
- Zwei eigene unabhängige Signalaufbereitungsanlagen

IT-Services

- Analyse, Planung und Realisierung von Netzwerk-Infrastrukturen
- Analyse, Planung und Realisierung von WLAN-Infrastrukturen

Datacenter

- Housing-Lösungen in eigenem Hochsicherheits-Datacenter
- Ehemalige Militäranlage in Uitikon dient als Lokalität

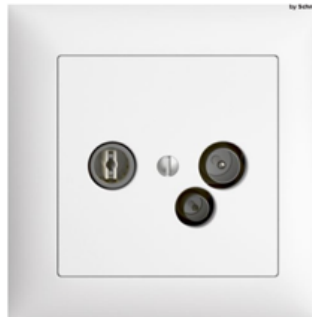


Vorstellung Partner | GIB-Solutions



Zusätzlicher Benefit für Hausbesitzer

- Weiterbetrieb der Bestehenden Coax Installation. Wir haben die Möglichkeit das diese TV Dosen weiterhin Funktionieren.



Somit müssen Sie nach der Einführung des neuen Glaskabel nicht die ganze Interne Haus-Installation ersetzen. Investitionsschutz!



Swisscom Festnetz: Schritt für Schritt Glasfaser für die ganze Schweiz

1

Modernste Netztechnologien

Bis Ende 2025 **57%
Glasfaser**

Bis Ende 2030 **75-
80% Glasfaser**

2

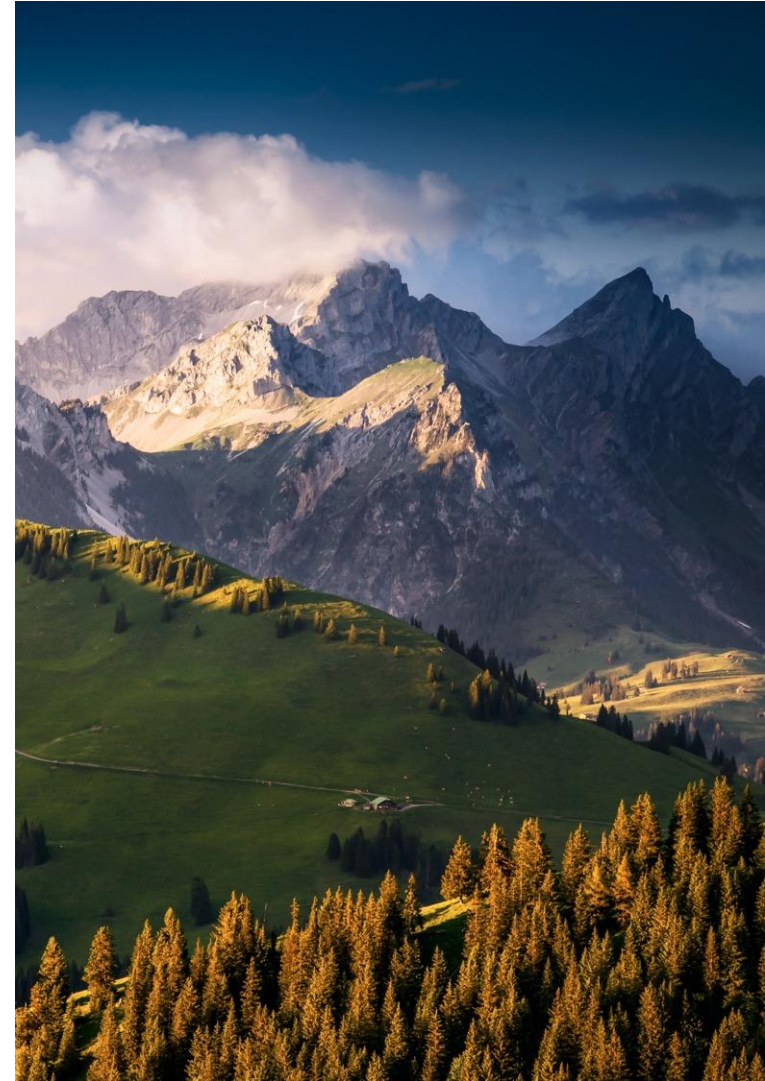
Stilllegung Kupfernetz

Sukzessive
Stilllegung **des
Kupfernetzes**,
grosse
Energieein-
sparungen

3

Vision 2030+

Glasfasernetze in
allen Gemeinden
in den Bauzonen
und Dorfkern-
zonen





Swisscom Festnetz: Glasfaserausbau in Kooperationen

- Swisscom arbeitet in über 100 Glasfaser Baukooperationen mit Partnern zusammen
 - Sehr langfristige Verträge – es werden nicht mehr 2 Rohranlagen benötigt
 - Bestehende Swisscom FTTH-Anschlüsse werden weiter betrieben
 - Offenes Glasfasernetz
-
- **Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit GIB-Solutions und der Gemeinde - für die Bevölkerung von Böttstein**





Aktueller Stand

- Vertrag Gemeinde mit GIB-Solutions bestehend und unterzeichnet
- Kooperationsvertrag GIB-Solutions mit Swisscom in fortgeschrittener Verhandlung



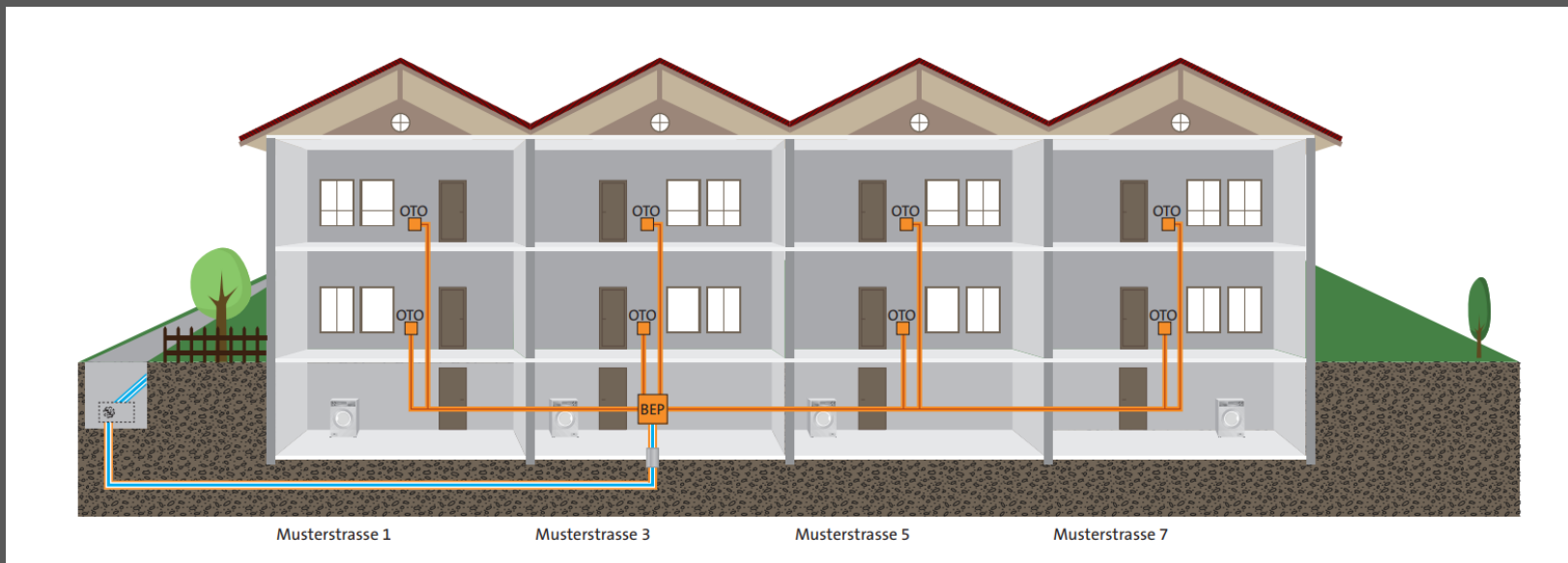
Planung | Rollout

- Planmässige und flächendeckende Umsetzung des Glasfaserbaus
- Innerhalb definiertem Zeitrahmen
- Nutzung von Synergien
- Nach Rolloutende ändern die Konditionen



Planung

- Jedes Gebäude* erhält einen Anschluss
- Kabel ins Gebäude bis BEP, von dort weiter zu OTO

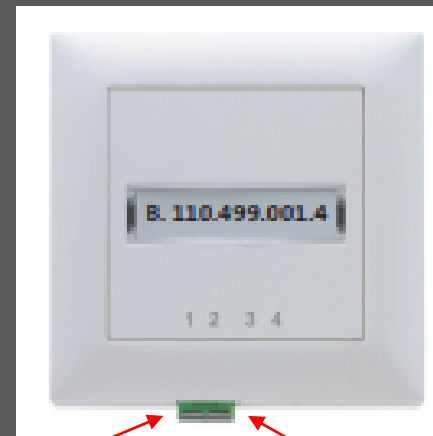


* Sofern Unterzeichnung Anschlussvertrag



Planung

- Pro Gebäude 2 Gebäudefasern für die Gemeinde
- Pro Nutzungseinheit (Wohnung/Gewerbe) 2 Fasern
 - Faser 1 für GIB-Solutions
 - Faser 2 für Swisscom



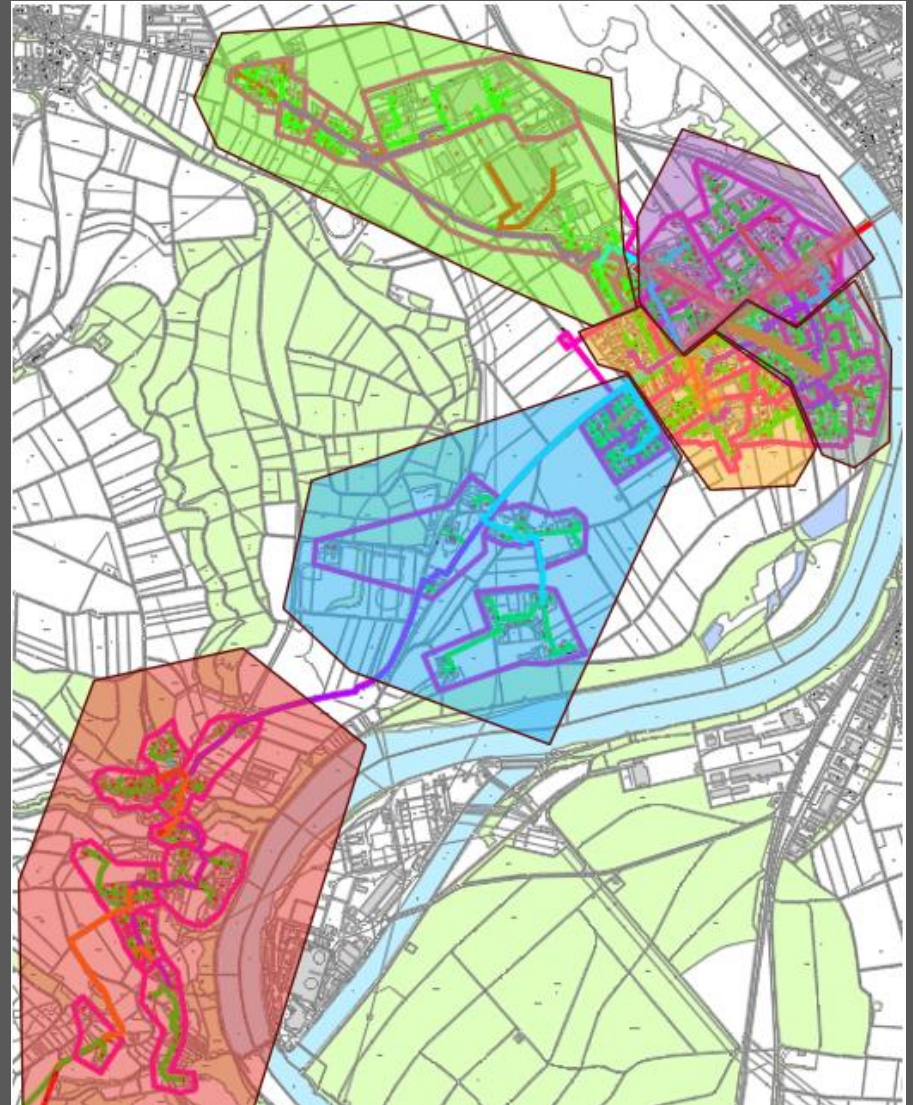
Faser GIB-Solutions

Faser Swisscom



Planung | Aufteilung

- Rollout-Struktur
- 6 verschiedene Lose, welche nacheinander realisiert werden
 - Böttstein
 - Eien & Mattenweg
 - Kleindöttingen Süd
 - Kleindöttingen Südost
 - Kleindöttingen Nordost
 - Kleindöttingen Northwest & Burlen





Planung | Angestrebter Zeitplan

- Q2 2026 – Projektbeginn
- Q4 2026 – Start Realisierung / Bau im Los 1
- Q2 2027 – Aufschaltung / Nutzung im Los 1
- Q3 2028 – Aufschaltung / Nutzung im Los 6
- Q4 2028 – Abschluss Rollout
- ab 2029 – Abschaltung Kuper-Netze

ETH Böttstein	Q3 2025	Q4 2025	Q1 2026	Q2 2026	Q3 2026	Q4 2026	Q1 2027	Q2 2027	Q3 2027	Q4 2027	Q1 2028	Q2 2028	Q3 2028	Q4 2028
Los 1				Akquisition & Planung		Tiefbau, Kabelzug, Splessungen			Dokumentation					
Los 2					Akquisition & Planung		Tiefbau, Kabelzug, Splessungen			Dokumentation				
Los 3						Akquisition & Planung		Tiefbau, Kabelzug, Splessungen			Dokumentation			
Los 4							Akquisition & Planung		Tiefbau, Kabelzug, Splessungen			Dokumentation		
Los 5								Akquisition & Planung		Tiefbau, Kabelzug, Splessungen			Dokumentation	
Los 6									Akquisition & Planung		Tiefbau, Kabelzug, Splessungen			Dokumentation
Betrieb			Betrieb und Unterhalt wie bisher							Akquisition & Planung		Tiefbau, Kabelzug, Splessungen		Dokumentation



Planung | Prozessschritte pro Gebäude

- Vertragsakquisition – Unterschrift Anschlussvertrag
- Technische Begehung vor Ort – wie wird das Gebäude erschlossen
- Realisierung Gebäudeerschliessung & Wohnungs- / Gewerbeverkabelung
- Aufschaltung – Möglichkeit zur Dienstbestellung

Von Vertragszustellung bis Aufschaltung → 9-12 Monate



Fragen

- **Jetzt:** Fragen, welche für das gesamte Plenum von Interesse sein könnten
- **Anschliessend:** persönliche und spezifische Fragen, welche hauptsächlich für Sie relevant sind, bitte nach Präsentationsende direkt bei den Fachpersonen stellen



FTTH Böttstein